



Hubschrauberpiloten des Bundesheeres trainieren Flugmanöver

Utl.: Unterschreitung der Mindestflughöhe außerhalb Ballungsraum möglich

Hörsching, 10. März 2025; Zwischen 10. März und 11. April 2025 führen die Luftstreitkräfte des Österreichischen Bundesheeres eine Ausbildung von Hubschrauber-Piloten in Ober- und Niederösterreich statt.

Wann und wo wird geflogen?

Zwischen 11.3.25 bis zum 11.4.25 fliegen beim „Hubschrauber-Taktik-Kurs“ Transporthubschrauber S-70 „Black Hawk“, Agusta Bell 212 und Flächenflugzeuge wie, PC-6 und PC-7 von Montag bis Freitag grundsätzlich zwischen 08:00 und 20:00 Uhr. In Oberösterreich wird vom Fliegerhorst Vogler in Hörsching aus gestartet und gelandet werden.

Hauptsächlich wird in Oberösterreich in den Bezirken Freistadt, Eferding, Linz Land, Rohrbach, Urfahr Umgebung, Grieskirchen, Perg, Steyr Land, Wels Land und Gmunden geflogen werden.

Ausbildung im taktischen Fliegen

Die angehenden Einsatzpiloten lernen das taktische Fliegen in verschiedenen Höhen - auch im Tiefflug mit Unterschreitung der Mindestflughöhe - und natürlich tun sie dies mit unterschiedlichen Fluggeschwindigkeiten.

Rückfragehinweis:

Bundesministerium für Landesverteidigung
Kommando Luftunterstützung, Abteilung Öffentlichkeitsarbeit
Oberstleutnant Peter Gründling
Tel.: +43 (0)664-622-7659
peter.gruending@bmlv.gv.at

Illustrierte Zeitschrift
vom
Militärkommando OÖ



Follow me

Oberstleutnant Mag. Markus Oppitz
Presseoffizier
Abteilung Öffentlichkeitsarbeit & Kommunikation
4063 HÖRSCHING, Kasernenstr. 15
Markus.Oppitz.4@bmlv.gv.at
Tel: 050201 40 40910
Mobil: +43 664 622 7304
Twitter: @milkdo_ooe
fb: Militärkommando Oberösterreich